



NEUERÖFFNUNG

Kreiszeitung 31. Oktober 2009

Pflegedienst „CURATUS“ nimmt Arbeit auf



„Wir sind da, wenn sie uns brauchen!“,
versprechen Marco Janssen, Corinna Dulin, Tanja Günzel und Petra Janzing (von links)

COLNRADE. Zu Hause alt werden und im vertrauten Umfeld bleiben, das wünschen sich zwei Drittel aller Betroffenen. Aber wer hilft bei Pflegebedürftigkeit? Nach schweren Operationen werden die Patienten heute nach kürzester Zeit nach Hause entlassen - wer übernimmt dann Pflege- und Weiterbehandlung? „Wir sind da, wenn Sie uns brauchen!“ Das hat sich der neue ambulante Pflegedienst „CURATUS wir pflegen“ schon in seinem Leitsatz auf seine Fahnen geschrieben.

Am morgigen Sonntag, 1. November, nimmt er an der Hauptstraße 14 in Colnrade, in der ehemaligen Praxis der Ärztin Bärbel Kühne vo Van, seine Arbeit auf. Zur Eröffnung begrüßt das Team dann von 10 bis 16 Uhr interessierte Besucher mit Sekt, Kaffee und Kuchen.

Neben den qualifizierten Kräften der ambulanten Pflegedienste sind es gerade die pflegerischen Laien, die Angehörigen, Nachbarn und anderen Helfer, die mit sozialem Engagement und ehrenamtlicher Pfl egetätigkeit die Hauptlast tragen. „Wir erkennen das mit hohem Respekt an“, sagt Tanja Günzel, eine der Gründerinnen von CURATUS. Zehn Jahre Erfahrung in der Pflege und die Kompetenz als Pflegedienstleitung sowie ein starkes, hochmotiviertes Team aus examinierten Pflegefachkräften mit jahrelanger Erfahrung wird sie dafür einsetzen, Pflegebedürftige und Angehörige zu begleiten und zu unterstützen. Mitarbeiter der allerersten Stunde sind Petra Janzing und Marco Janssen. Sie freuen sich bereits darauf, ihre Energie und ihre Ideen in den Aufbau des neuen Pflegedienstes einfließen zu lassen.

Allgemeine Pflege, medizinische Versorgung, Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz sowie die hauswirtschaftliche Versorgung - auch nach Operationen oder Geburten - gehören zum Leistungsangebot. Unterstützt wird das Team durch eine mobile Datenerfassung, die trotz Ärztemangels im ländlichen Raum durch Übertragung der Vitalfunktionen direkt zum Hausarzt eine gute Versorgung der Klienten ermöglicht. Das entspricht auch der Forderung einiger Landärzte nach Unterstützung durch eine „Gemeindeschwester“.

„Beratung und Hilfe für die Klienten und Angehörigen liegen uns auch besonders am Herzen“, versichert Corinna Dullin. Sie ist im Gründerteam für die Verwaltung und Organisation zuständig und steht im Büro an der Hauptstraße als ständige Ansprechpartnerin zur Verfügung.

CURATUS bietet auch individuelle Schulungen und mehrwöchige Pflegekurse für pflegende Angehörige sowie darüber hinaus natürlich die Begleitung und Hilfestellung bei der Beantragung einer Pflegestufe. Unterstützung bei der Beschaffung von Pflegehilfsmitteln und bei Umbauten ist selbstverständlich. Die Mitarbeiter wissen, wie wichtig ein persönliches Gespräch ist, um alle Fragen beantworten zu können.

„Wir besuchen Sie daher sehr gerne zu Hause oder laden Sie herzlich in unser Büro ein, ohne dass Ihnen dadurch Kosten entstehen“, erklärt Petra Janzing und fügt hinzu: „Im Notfall sind wir 24 Stunden am Tag für Sie erreichbar.“

Zum weiteren Gedankenaustausch und zur Unterstützung ist ein Angehörigen-Cafe mit regelmäßigen Treffen geplant.

„Wir wünschen uns, dass wir damit Colnrade und die ländliche Umgebung auch ein Stück attraktiver machen, denn neben Kindergarten und Schule ist es wichtig, wenn die Menschen wissen, dass sie auch im Alter oder bei Krankheit gut versorgt sind und nicht allein gelassen werden“, betonen die Gründer.

Das Gebiet, in dem die Fachkräfte von CURATUS für ihre Klientel da sind, erstreckt sich auf die weitere Umgebung. Wildeshausen, Ahlhorn, Goldenstedt, Twistringen und Harpstedt bilden dabei noch nicht den äußeren Ring. Auch Barnstorf, Heiligenloh, Langförden, Düsen, Kirchseele, Groß Ippener, Dötlingen und alle anderen Orte dieser Region will das Team des ambulanten Pflegedienstes mit seinen Leistungen erreichen. „Für diese Gegend ist Colnrade wirklich ein toller Standort“, findet Marco Janssen, „denn das Dorf liegt mittendrin, und man kann im Notfall in wenigen Minuten beim Klienten sein.“